

An den Landrat
des Rhein-Kreises Neuss
Herrn Hans-Jürgen Petrauschke
Kreisverwaltung

12. September 2024

Sitzung des Kreisausschusses am 6. November 2024

Anfrage: Terminvergabe für eine Antragsstellung zur Einbürgerung

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

die Kreisverwaltung hat 2022 eine Pressemitteilung herausgegeben, in der sie einen neuen Service, die Online-Terminvergabe in der Einbürgerung, vorstellt. Der Rhein-Kreis Neuss ist in dieser Frage zugleich Anlaufstelle für alle Menschen, die nicht in der Stadt Neuss oder der Stadt Dormagen wohnen. Zur Terminvereinbarung nutzen sie das Portal „etermin.net“.

Hierzu bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- In welchen zeitlichen Abständen werden neue Termine zur Antragsstellung für eine Einbürgerung im oben genannten Portal freigeschaltet? Wie viele Termine werden dabei durchschnittlich neu und für welchen Zeitraum angeboten? Wie schnell sind diese ab Zeitpunkt der Freischaltung vergeben?
- Wie hoch ist die Nachfrage nach Terminen für eine Antragsstellung zur Einbürgerung und inwieweit kann die Kreisverwaltung diese Nachfrage derzeit decken?
- Wie lang beträgt in der Regel die Bearbeitungsdauer eines Einbürgerungsantrages und wie hat sich das Aufkommen dieser Anträge in den letzten Jahren entwickelt?
- Wie viele Beschäftigte bzw. Stellen bearbeiten die eingehenden Einbürgerungsanträge? Sind alle Stellen derzeit besetzt und plant die Kreisverwaltung die Schaffung zusätzlicher Stellen im kommenden Jahr 2025?

Mit freundlichen Grüßen



Udo Bartsch
Fraktionsvorsitzender
(SPD)



Petra Schenke
Fraktionsvorsitzende
(GRÜNE)



Dirk Schimanski
Fraktionsvorsitzender
(GRÜNE)